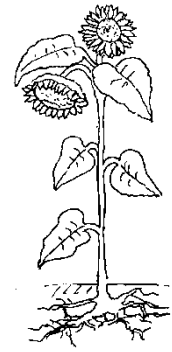


**„Family Help“ e. V.**  
**Gemeinnütziger Verein zur Förderung und Unterstützung von Familien,**  
**Kindern, Jugendlichen und jungen Heranwachsenden**  
**Anerkannter Träger der Jugendhilfe**  
Geschäftsadresse: 88487 Mietingen, Beim Käppele 12



**Besucherbericht im Rahmen der Rezertifizierung des Siegels der DGSF am 15. Februar 2019**  
**Shed e.V. Am Brögel 32 42283 Wuppertal am 15.02.2019**

Family Help e.V. hat im Rahmen der Rezertifizierung und der Qualitätssicherung den Jugendhilfeträger Shed e.V. besucht.

An diesem fachlichen Austausch nahmen folgende MitarbeiterInnen teil:

- Claudia Lintner, Leitung Systemische Erziehungshilfen, Bereichsleitung Wuppertal
- Thomas Biegmann Gesamtleitung Systemische Erziehungshilfen
- Antje Vogelskamp
- Janina Laub
- Jennifer Barche, Praktikantin
- Jana Ulbrich

Als BesucherInnen:

- Frieder Vüllers Vorsitzender des Vereines Family Help e.V.
- Gerlinde Fischer Gesamtleitung der Familienschulen
- Gaby Dambacher
- Ulrich Kamrad

Der Besuch begann mit einem Arbeitsfrühstück in den Räumen der Familienzeit.

**Nach einer Vorstellungsrunde wurde folgender Tagesablauf besprochen.**

9.00 Uhr -13.00 Uhr fachlicher Austausch über die Weiterentwicklung der verschiedenen Angebote von Shed.

13.00 Uhr- 16.30 Uhr gemeinsames Mittagessen und aktive Arbeit mit Familien aus dem Angebot der Familienzeit.

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr Feedback der Besucher an Familien und Team.

19.00 Uhr gemeinsames Essen mit dem Vorstand von Shed e.V. und weiteren Vorstandsmitglieder von Family Help e.v.

**1.Arbeit mit KlientInnen und Angehörigen**

Das Team von Shed e.V. berichtete von Veränderungen in den Anforderungen an die Träger der Jugendhilfe. Angebote müssen nach dem Bedarf und auf die anderen Bedürfnisse der Gesellschaft ausgerichtet werden. Kostendruck und die damit verbundene Zeitkürzungen werden nicht immer zu Gunsten der Betreuenden gesehen. Die Belastungen innerhalb der Familien vielseitiger und Mehrschichtiger geworden sind. Das erfordert von MitarbeiterInnen ein starkes Fachwissen und eine hohe Sensibilität um den Anforderungen durch die Veränderungen in der Gesellschaft gerecht zu werden. Die verschiedenen Angebote werden unterschiedlich von den Jugendämtern für die Familien genutzt. Es ist zu bemerken, dass sich die Nachfrage von den Jugendämtern in der letzten Zeit erhöht hat und die Angebote von den Familien aktiver genutzt werden. Hierbei ist es sehr wichtig den Familien in Augenhöhe und mit verständlicher Sprache zu begegnen und somit eine professionelle Beziehung einzugehen und hie die Offenheit und das Vertrauen zu fördern. Dieses

war in der Zeit mit den Familien und dem Team positiv sichtbar. Ein wertschätzender Umgang war von beiden Seiten spürbar.

Die Rückmeldungen der Familien am Nachmittag waren sehr klar und positiv. Alle von Klein bis Groß konnten die erreichten Ziele benennen. Teilweise waren sie sehr gerührt und stolz.

## **2. Praxis der systemischen Organisation-, Team - und Personalentwicklung.**

Die MitarbeiterInnen und die Leitung sind im fachlichen Austausch alle 14 Tage im Team. Im 6-Wochen Abstand findet gemeinsame Supervision statt und einmal im Jahr ein Inhouse Seminar zu bestimmten Themen. Systemische Weiterbildung der MitarbeiterInnen wird gefördert.

## **3. Kooperation im regionalen Umfeld.**

Die Kooperation im regionalen Raum ist gut vorhanden. Es finden Netzwerktreffen in den unterschiedlichen Zusammensetzungen und der unterschiedlichen Intensität statt.

## **4. Evaluation und Qualitätssicherung**

An der Erarbeitung des DGSF Evaluation waren MitarbeiterInnen von Shed e.V aktiv beteiligt und haben diese auch genutzt.

Weiter gibt es von den MitarbeiterInnen entwickelte Auswertung und Dokumentationsbögen, die mit den Familien bearbeitet werden. Zum Abschluss der Maßnahme bekommen die Familien einen selbst erstellten Ordner ihrer Arbeit mit.

## **5. Fazit**

Bei unserer Visitation haben wir Einblick in die fachliche Arbeit von Shed e.V. bekommen.

Verschiedene Angebote wurden modifiziert und um aktuelle Projekte erweitert.

Im gesamten Tagesablauf war die Haltung der Wertschätzung und die Ressourcen orientierte deutlich spür- und sichtbar.

Im Austausch mit dem Vorstand von Shed e.V. ging es um Finanzen und verschiedene Visionen.

Die BesucherInnen würdigten die gute fachliche Arbeit der MitarbeiterInnen gegenüber dem Vorstand von Shed.e.V.

Wir freuen uns auf den Gegenbesuch zu unserem 20-jährigen im Juli 2019.

Mietingen 19.02.2019

Gerlinde Fischer